

STEIRER DES TAGES

Sprachrohr für Tausende

Die Selbstvertretungs-Beirätin Hanna Kamrat wurde heuer zur Vizepräsidentin der Lebenshilfe Österreich gewählt.

Von Dorit Burgsteiner

Schauen, dass es den Menschen gut geht und sie sich trauen, etwas zu sagen“ – das steht auf der Prioritätenliste von Hanna Kamrat ganz oben. Seit 21 Jahren ist die gebürtige Bad Ischlerin bei der Lebenshilfe Ausseerland tätig, seit zehn Jahren übt sie das Amt der Selbstvertreterin aus und sitzt im Selbstvertretungs-Beirat der Lebenshilfe. Vergleichbar ist die Tätigkeit mit jener eines Betriebsrates „oder Klassensprechers, wie wir sagen“, erläutert Kamrat.

Heuer kam für die 50-Jährige der Ritterschlag, sie wurde von den Selbstvertretern zur neuen Vorsitzenden des Beirates gewählt und von der Mitgliederversammlung zur neuen Vizepräsidentin der Lebenshilfe bestellt. Somit vertritt sie für die kommenden fünf Jahre an vorderster Stelle die Belange von 11.000 Menschen mit Behinderung innerhalb der Lebenshilfe Österreich. „Mein Vorgänger ist zurückgetreten und ich habe mir gedacht, wenn ich schon zehn Jahre dabei bin, kann ich mich ja der Wahl stellen“, sagt Kamrat. Hat sie von vornherein damit gerechnet, dass sie die Wahl gewinnt? „Jain. Mein Konkurrent ist beim Reden besser als ich. Aber schließlich ist die Wahl doch eindeutig für mich ausgegangen“, sagt Kamrat und ergänzt: „Die Freude darüber ist groß gewesen, es sind auch ein paar Tränen geflossen.“

Zu den Zielen, die sie und ihre Mitstreiter verfolgen, sagt sie: „Wir möchten, dass viele Menschen mit Lernschwächen in die Arbeitswelt integriert werden und dass weiter ein gu-



Hanna Kamrat mit einer ihrer Arbeiten
BURGSTEINER

Zur Person

Hanna Kamrat wurde 1967 als eines von drei Geschwistern in Bad Ischl geboren.

Aufgewachsen ist sie in verschiedenen Heimen. Bevor sie zur Lebenshilfe Ausseerland gekommen ist, lebte sie im Behindertendorf Altenhof am Hausruck in Oberösterreich.

Seit ihrem sechsten Lebensjahr sitzt Kamrat im Rollstuhl, sie ist Spastikerin.

ter Kontakt mit der Politik gehalten werden kann. Außerdem wollen wir, dass die persönliche Assistenz in ganz Österreich ausgebaut wird. Für Menschen mit körperlichen

Behinderungen gibt es das schon überall, in unserem Bereich bisher nur in der Steiermark und in Salzburg.“

Von Montag bis Donnerstag ist Kamrat in der Kreativgruppe der Lebenshilfe Ausseerland tätig, ihre Hauptaufgabe ist das Bemalen von Töpferarbeiten. „An den Freitagen habe ich mir erlaubt, freizunehmen, weil samstags oft Sitzungen oder Seminare stattfinden. Wenn das nicht der Fall ist, bereite ich mich darauf vor“, sagt die 50-Jährige. Alle zwei Wochen ist Kamrat im Kindergarten Altaussee zu Gast, liest den Kindern vor oder malt mit ihnen. „Ich bin dort nicht mehr wegzudenken“, freut sie sich.

Teurer

Ein 30-jähriger Mechaniker sollte 64.400 Euro zahlen, weil ein Lamborghini einen Totalschaden einfuhr. Die Klage wurde abgewiesen, die Strahlkraft des Urteils reicht über den Fall hinaus.

Von Markus Zottler

Die lange Gerade ist fast zu Ende, immer klarer werden die Konturen der scharfen Kurve. Von über 200 km/h soll der Lamborghini Gallardo auf unter 100 km/h abbremesen. Weil ein Bremskreis nicht funktioniert, scheitert das Vorhaben dramatisch. Der Rennwagen, neu kostet er 230.000 Euro, überschlägt sich und brennt in Folge aus.

Die Frage nach dem Warum, der Fahrer überlebte den Unfall in Malaysia, beschäftigte steirische Gerichte nun knapp zwei Jahre lang. Auf exakt 64.387,50 Euro hatte der steirische Autohaus- und Rennstallbesitzer nämlich seinen heutigen Ex-Mechaniker verklagt. Der Vorwurf: Er sei schuld am Unfall, weil der Bremsnippel am Lamborghini nach dem Entlüften der Bremsen nicht ganz zugeschraubt worden sei. Zwei Kollegen sollten das vor Gericht bezeugen.

Der Mechaniker sah durch die Klage seine Existenz gefährdet und wandte sich an die Arbeiterkammer Leoben. Diese unterstützte den Mann und holte das Verfahren „vom Zivilgericht, von dem der Zahlungsbefehl kam, wegen sachlicher Unzuständigkeit zum Arbeits- und Sozialgericht“, wie AK-Arbeitsrechtler Manfred Hölzl erklärt.

